

Votiv

EMK/5.212



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Votiv // el-cy: t ama // tr-cy: adak hediyesi

Das aus goldfarbenem Blech geschnittene, spitzovale Votiv stellt ein Auge dar. In der Mitte befindet sich ein ziseliertes Auge, das von einem Strahlenkranz, der in der unteren Hälfte doppelt ausgeführt ist, umgeben ist. Links und rechts davon sind zwei Kreuze eingedrückt und entlang des Randes zieht sich eine Linie von Perlpunzen. Das Plättchen ist am oberen Rand mittig durchlocht und mit einem Ring versehen. Das Exvoto wurde 1993 im Schmuckgesch ft Nikos Konstantinidis & Gios Ltd. in Nikosia erworben. Das Votiv ist etwas verbogen; es war bereits geweiht.

H: 2,8 cm

B: 6,2 cm

Objektklasse

Blechvotiv

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Nikos Konstantinidis & Gios Ltd.

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1993

Material

Blech

Technik

geschnitten (Metall)

ziseliert (Metall)

punziert (Metall)

Abbildung

Auge
Kreuz

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 225.](#)

Hier im Kapitel Religiosität / Votive / Silbervotive publiziert als "Votiv, táma; EMK 5.212

Goldfarbenes Blech (Silberblech vergoldet?), Auge, spitzoval, randlich eine Reihe Perlpunzen, in der Mitte ein gepunztes Auge, seitlich davon je ein Kreuz; Loch mit Ring; war bereits geweiht; H 2,8 cm, B 6,2 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu Votiven aus unedlen Metallen finden Sie hier.](#)